

1. Produkteigenschaften von Futar[®] D Fast

1.1 Materialspezifische Vorteile

Futar[®] D Fast gehört in die Produktgruppe der A-Silikone und nutzt damit als Kartuschensystem die Vorteile des schnellen, einfachen und sauberen Handlings. Um Verschiebungen während des Zubeißens durch den Patienten zu vermeiden, bietet Futar[®] D Fast nur einen sehr geringen Widerstand bei einer detailgenauen, hochglänzenden Wiedergabe der Okklusalfächen. Die dauerhafte Formstabilität, welche ein Verformungsrisiko weitestgehend ausschließt, ist eine Eigenschaft, die Futar[®] D Fast als Polyvinylsiloxan auszeichnet. Die durch einen Transport oder hohe Temperaturen evtl. auftretenden Veränderungen können dadurch fast gänzlich ausgeschlossen werden.

Futar[®] D Fast ist problemlos desinfizierbar, geruchs- und geschmacksneutral und verfügt über eine sehr gute Biokompatibilität. Futar[®] D Fast lässt sich durch das für A-Silikone übliche mobile Mischsystem direkt aus der Kartusche auf die Kauflächen auftragen. Gerade bei einem Bissregistriermaterial macht die Direktapplikation aus der Kartusche am meisten Sinn und bringt den maximalen Komfort für den Zahnarzt.

1.2 Produktspezifische Vorteile

Bei der Bissnahme soll die genaue Lagebeziehung der beiden Kiefer zueinander fixiert werden. Ungenauigkeiten führen hierbei zu einer falschen Gestaltung der Kauflächen durch den Zahntechniker und bewirken zeitintensive Einschleifmaßnahmen an der prothetischen Arbeit durch den Zahnarzt. Es ist eine besonders kurze Abbindezeit und sehr hohe Endhärte erwünscht. Diesen Anforderungen trägt Futar[®] D Fast in besonderem Maße Rechnung.

Mit der extrem **schnellen Abbindecharakteristik** (Gesamtverarbeitungszeit: 15 Sekunden; Mundverweildauer: 45 Sekunden) verhält sich Futar[®] D Fast praxisgerecht und patientenfreundlich. Somit können Verwackelungen in der Abbindephase weitestgehend vermieden werden und der Patient wird so wenig wie nötig belastet.

Die besonders **leichte Austragbarkeit** aus der Kartusche begünstigt zusätzlich das schnelle Arbeiten mit Futar[®] D Fast, so dass das Material mühelos und schnell appliziert werden kann.

Nur im höheren Messbereich Shore D lässt sich die Härte von Futar[®] D Fast bestimmen. Mit einer **Shore D Härte von 43** ist Futar[®] D Fast eines der härtesten Materialien auf elastomerer Basis, das sowohl national als auch international zur Verfügung steht.

Damit wird die Zentralforderung des Anwenders, ein möglichst hartes Bissregistriermaterial schnell zu verarbeiten, von Futar[®] D Fast gegenüber anderen Silikonen oder Polyäthern besonders gut erfüllt. Außerdem besitzt Futar[®] D Fast ein **besonders hohes Elastizitätsmodul** (geringe elastische Eigenschaften).

In dieser Kombination von Eigenschaften treten bei dem abgebundenen Material weitestgehend **keine federnden Bezirke** mehr auf, womit bei der Lagefixierung der beiden Gipsmodelle zueinander so gut wie keine Verschiebungen mehr durch äußere Krafteinwirkungen zu befürchten sind. Die Präzision der Registrierung - und damit auch der Gestaltung des okklusalen Reliefs - wird weiter erhöht.

Die schon bei Futar[®] und Futar[®] D bekannten Vorteile der **komfortablen Bearbeitung mit einer Fräse** und die **Kontrollmöglichkeit der richtigen Kontaktposition** der Zähne zueinander im Mund, durch die Möglichkeit überschüssiges Material einfach abzubrechen, werden von Futar[®] D Fast in besonderem Maße erfüllt. Selbstverständlich besitzt das Material gute **thixotrope Eigenschaften**, die ein unerwünschtes Abfließen von der Okklusalfäche in den Interdentalbereich vermeiden.

Tipp:

Futar[®] D Fast ist sehr zeichnungsgenau und bildet somit die Fissuren auch im Detail nach. Daher, und wegen der hohen Härte und geringen Elastizität, ist es besonders wichtig, dass auf den erstellten Gipsmodellen alle störenden Gipsperlen oder andere Ungenauigkeiten sorgfältig radiert werden. Zur exakten Reposition auf dem Modell müssen die Registrare zurückgeschnitten werden. Bei etwas ungenaueren Gegenkiefermodellen kann es auch sinnvoll sein, eine zu genaue Wiedergabe der Fissuren am Registrat wegzuschleifen. Die deutlichen Impressionen der Höckerspitzen sind zur eindeutigen Verschlüsselung der Modelle ausreichend.

2. Technische Daten

Die Untersuchungen haben folgende Ergebnisse geliefert:

- Gesamtverarbeitungszeit: ca. 15 Sek.
- Mundverweildauer: ca. 45 Sek.
- Abbindeende: 60 Sek.
- lineare Maßänderung: 0,10 %
- Konsistenz der Abmischung: 35 mm
- Shore D-Härte sofort: 43
- Gewährleistung: 30 Monate